

Presseinformation

3. Juli 2009

Land beschließt Unterstützung für neuen Ulrich Seidl-Film „Paradies“

LH Pröll: Impuls für NÖ Filmwirtschaft

Eine von drei Episoden des Kinospiefilms „Paradies“ wird zur Gänze in Niederösterreich produziert. Die NÖ Landesregierung hat in ihrer letzten Sitzung auf Initiative von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll einem Förderbeitrag in der Höhe von 80.000 Euro zugestimmt. „Ulrich Seidl zählt zu den erfolgreichsten Regisseuren Österreichs und ist Würdigungspreisträger des Landes Niederösterreich. Seine Filme wurden vielfach ausgezeichnet und stärken das Renommee der niederösterreichischen Filmlandschaft“, so Landeshauptmann Pröll.

Der in Horn (NÖ) aufgewachsene Filmregisseur Ulrich Seidl wurde im Jahr 2005 vom Land Niederösterreich mit dem Würdigungspreis für Medienkunst ausgezeichnet und ist einer der wichtigsten österreichischen Filmemacher der Gegenwart. „Paradies“ ist ein Episodenfilm für Kino und TV, bei dem eine der Episoden zur Gänze in Niederösterreich, in einem Diätcamp am Semmering, spielt.

Das Land Niederösterreich hat auf Empfehlung des Gutachtergremiums für Filmförderung entschieden, die Produktion der Niederösterreich-Episode mit einer Förderung in Höhe von 80.000 Euro zu unterstützen.

Die voraussichtlich in Niederösterreich getätigten Ausgaben betragen 200.000 Euro, was bei einem Finanzierungsbeitrag von 80.000 Euro einem Niederösterreich-Effekt von 250 Prozent entspricht.